

Alles für den guten Zweck: jetzt bei der Ferry Porsche Challenge abstimmen

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

20/01/2020 Die Ferry Porsche Challenge geht in die finale Runde: Die Online-Abstimmung startet.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihr favorisiertes Projekt unter www.ferry-porsche-challenge.de zu unterstützen. Die 35 Initiativen mit den meisten Stimmen sichern sich eine Fördersumme in Höhe von mindestens 5.000 Euro und qualifizieren sich für das Finale. Insgesamt werden Fördergelder in Höhe von einer Million Euro vergeben. Die Abstimmung läuft bis zum 21. Februar 2020.

Knapp 600 Bewerbungen von gemeinnützigen Initiativen sind vom 1. Oktober bis Anfang Dezember

2019 bei der Stiftung eingetroffen. Zur Teilnahme aufgefordert waren Initiativen aus den Bereichen Soziales, Umwelt, Bildung & Wissenschaft sowie Kultur und Sport im Raum Stuttgart und Leipzig, die sich nachhaltig für das Wohl der Gesellschaft einsetzen. Je Organisation konnten bis zu drei Projekte eingereicht werden. Aus allen eingetroffenen Bewerbungen wurde eine Vorauswahl getroffen, die für die öffentliche Abstimmung zugelassen ist.

„Die Ferry Porsche Challenge fördert das gesellschaftliche Engagement an unseren Unternehmensstandorten in den Regionen Stuttgart und Leipzig. Es sind viele innovative, kreative und nachhaltige Projekte dabei, die wir unterstützen würden. Nun haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, die finale Auswahl mitzubestimmen“, sagt Dr. Sebastian Rudolph, Vorstandsvorsitzender der Ferry-Porsche-Stiftung.

Mehr als 60 Prozent der gemeinnützigen Projekte, die beim Online-Voting zur Auswahl stehen, stammen aus dem Großraum Stuttgart mit den Landkreisen Böblingen und Ludwigsburg. Aus der Region Leipzig kommen circa 40 Prozent.

35 Initiativen stellen ihr Konzept vor

Die 35 Initiativen aus der öffentlichen Abstimmung werden im nächsten Schritt dazu eingeladen, ihre Konzepte vor einem ausgewählten Expertenkreis persönlich vorzustellen. Diese finden am 24. März in Stuttgart und am 27. März in Leipzig statt. Eine Jury entscheidet, welche herausragenden Programme im Rahmen der ersten Ferry Porsche Challenge unterstützt werden.

Diese bilden die Kuratoriumsmitglieder der Ferry-Porsche-Stiftung, die Oberbürgermeister von Stuttgart, Fritz Kuhn, und Leipzig, Burkhard Jung, sowie die Chefredakteure der Medienpartner. Die Stiftung vergibt insgesamt drei erste Plätze mit je 100.000 Euro, sechs zweite Plätze mit je 50.000 Euro und zehn dritte Plätze mit je 25.000 Euro. Ende Juni wird die Preisverleihung in Stuttgart stattfinden.

Ferry-Porsche-Stiftung

Die 2018 gegründete Ferry-Porsche-Stiftung fördert und initiiert gemeinnützige Projekte in den Bereichen Soziales, Umwelt, Bildung & Wissenschaft, Kultur und Sport. Mit ihrem gesellschaftlichen Engagement will die Stiftung vor allem junge Menschen an den Unternehmensstandorten der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG unterstützen. Namensgeber ist Ferry Porsche, der 1948 die Sportwagenmarke Porsche gründete.

MEDIA ENQUIRIES



Florian Laudan

Vice President Communications, Sustainability and Politics
+49 (0) 711 / 911 21469
florian.laudan@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Alles für den guten Zweck/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Tombolafahrzeug Leipziger Opernball, Leipzig, 2019, Porsche AG
Bildunterschrift: Individualisierte Einstiegsleiste als besondere Erinnerung an den Leipziger Opernball 2019

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2020/unternehmen/porsche-ferry-porsche-challenge-online-voting-19764.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/b06485a4-02c1-4550-aeaf-65ec78c2b4a6.zip

Externe Links
https://ferry-porsche-challenge.de/